

Auch ohne Ski die Berge genießen

Panoramawelt Lungern-Schönbüel hat sich wintersportlich neu orientiert

Von Guido Neidinger

Weit muss man nicht fahren, um Schneespaß zu erleben. Eineinhalb Autostunden von Lörrach entfernt, lädt die Panoramawelt Lungern-Schönbüel inmitten der Zentralschweizer Berge zum Schneeplausch. Doch in diesem Jahr ist vieles anders in der Panoramawelt.

Geschäftsführer Paul Niederberger hat die Konsequenz aus dem defizitären Geschäft mit den Skifahrern gezogen und das Skifahren auf präparierten Pisten eingestellt.

Allerdings haben Feerider jetzt mehr Möglichkeiten, die Panoramawelt von der Gipfel- bis zur Mittelstation zu befahren.

Und: Für die wachsende Zahl von Winterurlaubern, die nicht auf zwei Brettern ins Tal sausen wollen, sondern die Winterwelt als Wanderer – zum Beispiel mit Schneeschuhen – genießen, gibt es jetzt in der Panoramawelt mehr Möglichkeiten. Auf Skifahrer müssen sie dabei künftig keine Rücksicht mehr nehmen.

Leicht hat Niederberger

sich die Entscheidung nicht gemacht. Aber die ersten Reaktionen zeigen, dass er auf dem richtigen Weg sein könnte.

Mit dem Wintersport ist es in der Panoramawelt damit aber nicht vorbei. Ganz im Gegenteil: Niederberger setzt verstärkt auf alternative sportliche Betätigung.

So kann man im Vermietcenter NTC die neusten und verrücktesten Trendsportgeräte wie Skifox, Snowcycle, Snow Scoot, Fassdugeli und Skwal ausprobieren. Das Umsteigen auf andere Geräte ist jederzeit möglich und im Mietpreis inbegriffen.

Im 1. Swiss Rodeltestcenter gibt es zudem Schlittelspaß pur. 15 Kilometer messen die verschiedenen Strecken. Sie führen zwischen sanft und rasant stets aussichtsreich von Schönbüel hinunter nach Turren. Über zehn verschiedene Schlitten- und Rodelarten warten im NTC darauf, getestet und nach Herzenslust getauscht zu werden.

Für Winterwanderer hat die Panoramawelt mit ihrer neuen Konzeption mehr zu bieten als zuvor. So gibt es



In der Panoramawelt kann man künftig den Winter ohne Skifahrer genießen.

jetzt zum Beispiel einen Weg, der sich gut zum Wandern mit Hunden eignet. Ein weiterer Schwerpunkt der Panoramawelt ist künftig das Schneeschuh-trekking.

Außerdem setzt die Panoramawelt auf ein kulinarisches Angebot und auf

spezielle Events – also das Erlebnis der atemberaubenden Bergwelt mit anschließender Einkehr ins Bergrestaurant.

Dort geht im Red Grizzli Saloon bei Hüttenzauber die Post ab.

Gemütlichkeit ist indes beim Pfändli- oder Fon-

due-Plausch angesagt.

KURZINFO

Panoramawelt
 CH-6078 Lungern
 Tel. 0041/41/678 14 85
 info@panoramawelt.ch
 www.panoramawelt.ch

Mit den Ski bis vor die Haustür fahren

Traditionsreiche Schmitten bei Zell am See / Schmittenhof direkt an der Bahn gelegen

Mit den Ski bis vor die Haustür, einen Ap-rès-Ski-Snack in der Lounge und zum Aufwärmen ins „Tiny Spa“ bevor der Skitag bei einem köstlichen Viergängedinner im Restaurant ausklingt: Der Schmittenhof von Axel und Martha Zillner liegt am Sonnenbalkon über dem Zeller See und eröffnet Wintersportlern dadurch alle Möglichkeiten.

Nur einen Schneeballwurf von dem Domizil entfernt befinden sich die Schmittenhöhebahn mit

ihren stylischen Porsche Design-Gondeln, der TrassXpress und die Sonnenalmbahn. Die Schmitten ist eines der traditionsreichsten Skigebiets im Salzburger Land.

Die 77 Pistenkilometer bieten mit 25 Kilometer blauen, 27 Kilometer roten und 25 Kilometer schwarzen Abfahrten für jedes Können etwa gleich viele Herausforderungen.

Direkt bei der Gondel Schmittenhöhe befindet sich das Kinderland, bei der Areibahn-Talstation

bringt der Zauberteppich den Nachwuchs in Fahrt. Besuchen die Kleinen einen Skikurs, bringt sie der Hotelshuttle zum Mittagessen in den Schmittenhof. Eine kurze Verschnaufpause und schon stehen die Kids wieder auf den Brettl.

Freeskifahrer und Boarder testen ihr Können im Funpark Schmitten, der mit Rails, Fun-Boxes, Kickern und Spins aufwarten kann. Profis nehmen es mit der legendären schwarzen Trassabfahrt und der Buckelpiste auf. Neben der Vielseitig-

keit und dem Gipfelblick auf die Dreitausender der Hohen Tauern schätzen Genuss-Skifahrer den fast schon legendären Schnee- und Sonnenreichtum.

Schneegarantie bietet das Gletscherskigebiet Kitzsteinhorn in zehn Kilometer Entfernung Mit Gletscherjets und Gipfelbahn schweben die Skifahrer über die welthöchste Seilbahnstütze und das ewige Weiß hinweg bis über die Dreitausender-Grenze.

► www.schmittenhof.at



Nach einem schönen Wintertag auf der Schmittenhöhe lässt es sich am Kamin im Schmittenhof gut kuscheln.